

Rundbogenfenstern sichtbar. Unterm Gesimse zwei Paare vorragender Tragsteine; wohl die Träger von Pechnasen der einst ganz befestigten Kirche. — O. An der das Chorhaus überragenden Giebelwand vermauerte Spitzbogennische. — N. Zwei Strebepfeiler, drei Spitzbogenfenster, drei Tragsteine wie im S. — Seitenschiffe Pultdächer, das leicht überragende Mittelschiff einfaches Satteldach.

Chor. Chor: Schmaler und niedriger als das Langhaus. — S. Zwei Strebepfeiler, drei Spitzbogenfenster, das mittlere zweiteilig, Maßwerk zum Teil erneut. — O. Abschluß in fünf Seiten des Achteckes, zwei Strebepfeiler, drei Spitzbogenfenster. — N. Ein Strebepfeiler. Abgewalmtes Satteldach, Ziegel.

Turm. Turm: Über dem Scheidebogen und dem ersten Gewölbe des Chores, in der Breite des Mittelschiffes. Breites Rechteck von Ortsteinen eingefast; im S. durch zwei verschieden abgestufte Pfeiler gestützt, von denen der an das rechte Seitenschiff anstoßende ein vermauertes Spitzbogenfenster hat. Im S. ein Spitzbogenfenster, ein rundbogiges profiliertes Schallfenster und ein rechteckiges über dem Zifferblatt. —

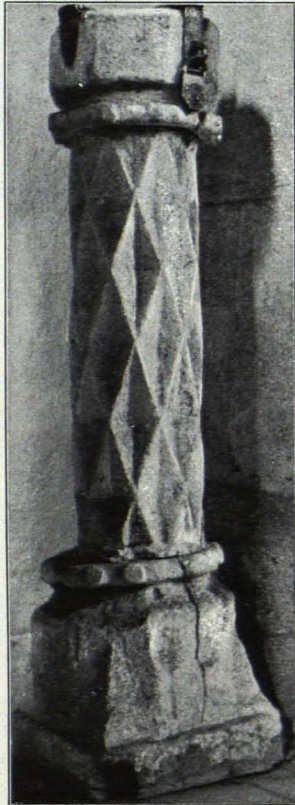


Fig. 198 Lengenfeld, Pfarrkirche,  
Opferstock (S. 303)

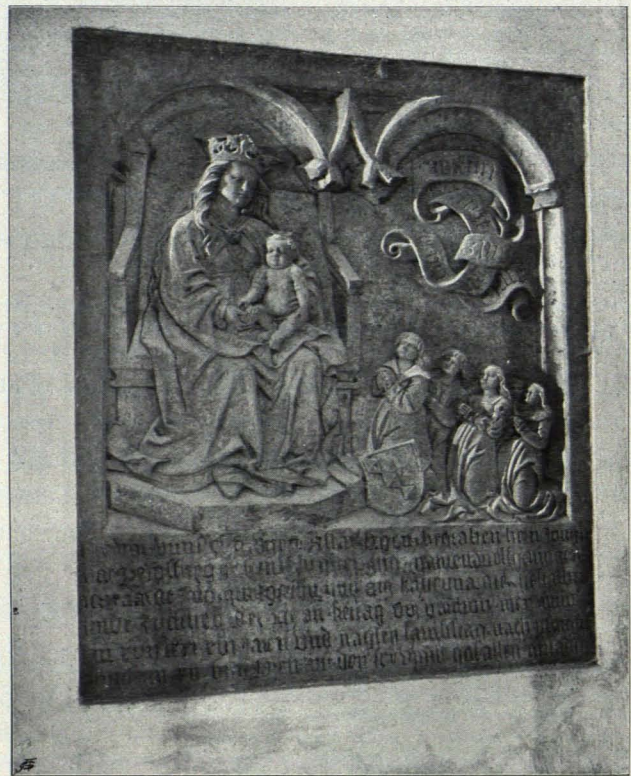


Fig. 199 Lengenfeld, Pfarrkirche,  
Grabstein (S. 303)

N. Ebenso, ohne das Spitzbogenfenster; — an der westlichen und östlichen Breitseite gekuppelte Rundbogenfenster, deren Einfassung aus doppelter Hohlkehle ohne Rundstab besteht. Keildach mit je einem großen Dachfenster an den Breitseiten.

Anbauten. Anbauten: Nördlich des Chores, Sakristei, rechteckig, im O. ein Segmentbogen- und ein Spitzbogenfenster. N. moderne Öffnungen. Pultdach, Ziegel bis zum Dachansatz des Chores.

Umfriedungsmauer. Umfriedungsmauer: Backstein, grauweiß verputzt, zum Teil abgebröckelt, mit Ziegeln belegt, in verschiedener Höhe umlaufend, im W. und einen Teil der Südseite regelmäßig angeordnet Nischen mit Segmentabschluß, dazwischen quadratische Nischen mit Schießscharten. Im S. Pfarrhof und alte Schule, im W. Totenkammer anstoßend. Nach W. führt eine steile Stiege in den Ort hinab.

Inneres. Langhaus: Dreischiffig; das überhöhte Mittelschiff von den Seitenschiffen durch je drei Pfeiler aus Kalksteinquadern und Ziegelwerk getrennt. In allen Schiffen je drei Través Kreuzrippengewölbe, die des Mittelschiffes quadratisch, die der Seitenschiffe länglich, die birnförmig profilierten Rippen ruhen auf hoch angebrachten Wandkonsolen auf; im Mittelschiff ein Schlußstein mit Lamm Gottes mit Kreuzfahne, einer mit Christuskopf, der dritte glatt, die Schlußsteine der Seitenschiffe mit teilweise erneuten verschiedenen Rosetten. Westempore in der Breite des Mittelschiffes auf einem eingespannten Kreuzrippengewölbe ruhend.